

Leistungsbericht 2007 der Abteilung Personalservice (MA 2)



Die Abteilung Personalservice (MA 2) betreut rund 110.000 aktive und pensionierte Bedienstete der Stadt Wien. Sie ist sowohl für deren Bezugsverrechnung zuständig als auch kompetente Ansprechpartnerin in sämtlichen individuellen dienst- und pensionsrechtlichen Angelegenheiten.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2007

- Einführung des Elektronischen Gehaltszettels (eGHZ)
- Fertigstellung des Projekts „NeBIS“ für den Probetrieb im Frühjahr 2008

Daten und Fakten

- Die Gesamtzahl der beim Magistrat der Stadt Wien beschäftigten Bediensteten betrug mit Stand 31. Dezember 2007 ohne Saisonbedienstete 65.097. Das Verhältnis der öffentlich-rechtlich und privatrechtlich beschäftigten Bediensteten veränderte sich auch in diesem Jahr weiter zugunsten der Vertragsbediensteten. 38.392 Vertragsbedienstete (2006: 37.885) stehen 26.705 Beamtinnen und Beamten (2006: 27.615) gegenüber.
- Das Geschlechterverhältnis in der Zusammensetzung des Bedienstetenstandes veränderte sich ebenfalls weiter zugunsten der weiblichen Bediensteten: 41.889 weibliche Bedienstete (2006: 42.058) stehen 23.208 männlichen Bediensteten (2006: 23.442) gegenüber.
- Im Bewerbungsreferat der MA 2 wurden 7.278 schriftliche Bewerbungen registriert. Davon wurden insgesamt 3.080 Personen in den Dienst der Stadt Wien aufgenommen.
- 799 Lehrlinge in 34 verschiedenen Berufen standen mit Stichtag 31. Dezember 2007 in einem Lehrverhältnis zur Stadt Wien. Zu den Ausbildungsschwerpunkten zählen die Förderung der Fremdsprachenkenntnisse und der Erwerb von Berufserfahrung in internationalen Projekten. Neben einem Sprach- und Ausbildungsaufenthalt für Lehrlinge in Dublin und einem Lehrlingsaustausch mit der Stadtverwaltung von Helsinki wurde erstmals ein Lehrlingsaustauschprojekt mit der Stadt München durchgeführt. Zusätzlich zu den fachlichen Schulungen wurden für Lehrlinge persönlichkeitsbildende Seminare veranstaltet, wie beispielsweise „Wir in Wien“ (Thema Migration), „Gleichbehandlung, Frauenförderung und Antidiskriminierung“, 16-stündige Erste Hilfe-Kurse sowie die Ernährungsberatung „Jung, fit und gesund“.
- Das Informationsservice der MA 2 beantwortete 16.768 Anfragen (2006: 15.810) beziehungsweise gab Auskünfte in dienst-, pensions- und besoldungsrechtlichen Belangen.
- 20.857 Personen erhielten Ruhe- oder Versorgungsbezüge.